



1. Dass Spanisch eine enorme Bedeutung hat, erklärt sich schon aufgrund des riesigen wirtschaftlichen Raumes, den die spanischsprachige Welt umfasst. Die Region mit den meisten Spanischsprechern liegt nicht - wie häufig angenommen - in Mittel- oder Südamerika, sondern in Nordamerika (Mexiko 120 Mio., USA 50 Mio.). In Bezug auf die Bevölkerungszahl nimmt Mexiko den elften Platz auf der Welt ein. Mexico City ist die größte Stadt der Welt. Die USA haben mehr spanischsprachige Menschen als Spanien. Sie sind das viertgrößte Land (von 21) in dem Spanisch gesprochen wird. Allein in New York gibt es beispielsweise mehr Puerторikaner (3,8 Mio) als auf der Insel Puerto Rico (3 Mio). Spanischkenntnisse sind weltweit heute überall gefragt, und sie können beruflich von großem Vorteil sein.

2. Nach Chinesisch und Hindi (Indien) ist Spanisch die drittgrößte Muttersprache (vor Englisch). Spanisch ist nach Englisch die zweitgrößte Verkehrs- bzw. Weltsprache. Besonders in den USA, dem viertgrößten spanischsprachigen Land, steigt Spanisch aufgrund einer stark wachsenden Latino- Bevölkerung stark an. Schätzungen gehen davon aus, dass sich die Latino-Bevölkerung der USA im Jahre 2050 verdoppelt haben wird. Derzeit macht sie etwa 1/6 der Gesamtbevölkerung aus.

3. Spanisch ist mit Abstand die größte romansche Sprache mit ca. 500 Mio. Sprechern. Portugiesisch ist die zweitgrößte mit 180 Mio. gefolgt von Französisch, Italienisch, Rumänisch, Katalanisch, Galizisch usw.



Don Quijote und Sancho Panza von Pablo Picasso



**aprende
ESPAÑOL**

4. Trotz der vielen Länder in denen Spanisch gesprochen wird, führen seine regionalen Varianten zu keinerlei Verständigungsschwierigkeiten untereinander (wie das etwa im Englischen gelegentlich der Fall ist).
5. Spanisch wird fast genauso geschrieben wie man es spricht (Schreibung und Lautung decken sich nahezu völlig), d.h. Spanisch ist – verglichen etwa mit dem Englischen – ausgesprochen leicht zu lesen und zu schreiben, so dass Diktate keine Bedeutung für den Spracherwerb haben. Es gibt ferner im Spanischen keine Verdopplung von Konsonanten. Spanisch hat darüber hinaus nur fünf kurze Vokale, die so gesprochen werden wie sie geschrieben werden, so dass man beim Lernen des Spanischen keine Lautschrift benötigt. Die Aussprache kann man an den Wörtern problemlos ablesen.
6. Die Chance Spanisch als dritte Fremdsprache zu lernen sollte man am Gymnasium nicht außer Acht lassen, da sie in einer homogenen Gruppe am Vormittag, bei angemessener Progression, bei sehr gut ausgebildeten Lehrern und zum Nulltarif (!!!) gelernt werden kann. Darüber hinaus kann aus den bereits gelernten Fremdsprachen enorm viel abgeleitet werden (Wortschatz wie Grammatik). Das trifft nicht nur auf Französisch oder Latein zu, sondern insbesondere auch auf das Englische. (E *obscurity* Sp *oscuridad*; E *to enter* Sp *entrar*; E *to commence* Sp *comenzar* usw.)
7. Das Lernen einer dritten Fremdsprache am RWG-Gymnasium ist etwas Besonderes, da wir sehr kleine Lerngruppen bilden kön-

nen, die besonders in der Konversation von außerordentlichem Vorteil sind. Die schulischen Leistungen (Noten) in den dritten Fremdsprachen sind übrigens nachweislich nicht schlechter als in den anderen Zweigen an unserer Schule. Im Gegenteil!

8. Seit langem verzeichnet Spanisch als Fremdsprache weltweit einen regelrechten Boom, der unter anderem auf seine Bedeutung in den USA zurückgeführt wird. Jeder siebte Amerikaner ist spanischsprachig oder seiner Herkunft nach ein Latino. Dieser riesigen Bevölkerungsgruppe der USA kommt natürlich auch eine enorme wirtschaftliche Bedeutung zu, da sie einen Riesenmarkt darstellt, den die USA auch weltweit bedienen (vgl. Medien, Musik, Latinowelle, Telenovelas etc.)
9. Spanisch ist auch dort zu Hause, wo unsere traditionellen Feriencentren sind. Spanien: *Costa Brava*, *Costa Blanca* und *Costa del Sol*; *Gran Canaria*, *Fuerteventura*, *Tenerife*, *Mallorca*, *Ibiza* und in der Karibik z.B. *Cuba*, *República Dominicana*, *Puerto Rico* usw..
10. Unsere Schüler können an einer zweiwöchigen Sprachreise nach Spanien des MWG-Gymnasiums teilnehmen, die bei den Schülern sehr beliebt und sehr motivierend ist.

für die Fachschaft Spanisch des RWG

Hartmut Stößlein



Azteken, México



Polo en Argentina

Spanisch

als 3. Fremdsprache

am

Richard-Wagner-Gymnasium



Die breiteste Straße der Welt:
9 de Julio, Buenos Aires, Argentinien